DBH | Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Gefördert durch:
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Webinar:

Schweigepflicht, Vertrauensschutz & Zeugnisverweigerungsrechte in der Sozialen Arbeit

29. November 2027 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Im Online-Format

G-4127

DBH – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik e.V.
Josef-Lammerting- Allee 16, 50933 Köln
Tel. 02 21 / 94 86 51 20
Internet: www.dbh-online.de
E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Webinarbeschreibung

Kaum ein Themenkomplex wirft in der Praxis der Sozialen Arbeit mehr grundsätzliche Fragen auf als der des Vertrauensschutzes. Austausch und Vernetzung mit verschiedenen Stellen sowie die Vertrauensbeziehung zu Klient*innen und Proband*innen gehören zur täglichen Arbeit der Bewährungs- und Straffälligenhilfe. In der Praxis zeigt sich immer wieder, dass angesichts gesetzlicher und beruflicher Schweigepflichten sowie der Zeugnisverweigerungsrechte Unsicherheiten bei den Mitarbeitenden bestehen. Dies kann in der Praxis zu Spannungen führen. Um in der Vielzahl der alltäglichen, aber auch außergewöhnlichen Situationen rechtlich korrekt handeln zu können, ist es erforderlich, dass Fachkräfte der Bewährungs- und Straffälligenhilfe über ihre rechtlichen Schweige- bzw. Auskunftspflichten informiert und aufgeklärt sind.

Das Webinar vermittelt Praktiker*innen der Bewährungs- und Straffälligenhilfe ein umfangreiches und praxisorientiertes Wissen hinsichtlich ihrer rechtlichen Schweige- bzw. Auskunftspflichten. Anhand typischer Fallkonstellationen werden verschiedene Problembereiche erörtert und hilfreiche Tipps für die Beratungspraxis und damit zur Ausgestaltung der Vertrauensarbeit vermittelt.

Ziel: Die Teilnehmenden gestalten die inhaltlichen Schwerpunkte durch ihre Praxisfragen. Im Webinar wechseln Inputphasen mit interaktiven Frage-/Diskussionsrunden und Erfahrungsaustausch.

Webinarhalte

- Verletzung des Privat – und Berufsgeheimnisses, § 203 StGB, insbesondere:
  - Auskunftspflichten und Auskunftsbefugnisse
  - Rechte und Pflichten im Umgang mit der Polizei und Justiz
- Zeugnisverweigerungsrechte nach StPO und ZPO
- Arbeitsrechtliche bzw. dienstliche Verschwiegenheitspflichten
- Einführung in den Sozialrechtsdatenschutz

Bescheinigung: Nach Abschluss des Webinars erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung per E-Mail.

Zielgruppen

Mitarbeitende aus der Bewährungs- und Straffälligenhilfe, Führungsaufsicht, aus den Justizvollzugsanstalten, Forensischen Ambulanzen sowie weitere interessierte Personen, die in der Strafrechtspflege arbeiten.

Das Webinar wird mit einer Gruppengröße von **maximal 30 Personen** durchgeführt, damit eine tiefergehende Auseinandersetzung mit den Webinarinhalten möglich ist

Webseminarleitung

Frau Prof. Dr. iur. Tamara Bloch ist seit 2016 Professorin für das Recht der Sozialen Arbeit an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg mit den Schwerpunkten Existenzsicherungsrecht SGB II und SGB XII sowie dem

Vertrauensschutz in der Sozialen Arbeit. Bis 2016 war sie beim Landesverband der Diakonie Baden stellvertretende Justitiarin und Referentin für Sozialrecht mit dem Schwerpunkt der Leistungen zur Existenzsicherung. Sie ist außerdem seit 2002 zugelassene Rechtsanwältin und Fachanwältin für Strafrecht.

Kosten

Teilnahmegebühr*: 180,- Euro
**Von der Umsatzsteuer gemäß § 4 Nr. 22 Buchst. a UStG befreit*

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte erst, nachdem Sie die Rechnung zur Veranstaltung erhalten haben.

Hinweis: Die Rechnungsstellung erfolgt ab dem 29.11.2027.

Anmeldung und Stornierungsbedingungen

Melden Sie sich bitte bis zum **08.11.2027** (Anmeldeschluss) verbindlich bei uns an: https://www.dbh-online.de/veranstaltungen oder nutzen Sie unseren QR-Code:

Sie erhalten anschließend eine verbindliche Anmeldebestätigung.

Eventuell notwendige Absagen seitens der angemeldeten Person müssen schriftlich (E-Mail, Brief) erfolgen. Es gilt:

- Eine kostenfreie Absage ist bis zum 08.11.2027 möglich.
- Für später eingehende Absagen bis zum Veranstaltungstag am 29.11.2027 berechnen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr.
- Bei Absage am Veranstaltungstag sind die Gesamtkosten zu zahlen.

Eine Ersatzbenennung von Personen ist jederzeit kostenfrei möglich. Ein eventuell notwendiger Austausch von angekündigten Referierenden bleibt für Einzelfälle vorbehalten. Sollte eine Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden müssen, erhalten Sie bereits überwiesene Teilnahmebeiträge in voller Höhe erstattet, weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen: https://www.dbh-online.de/agb

Technische Hinweise

Für die Durchführung der Online-Veranstaltung setzt der DBH-Fachverband e.V. die datenschutzkonforme Open-Source-Software „BigBlueButton“ ein. Der Zugang erfolgt über einen Web-Browser, die Installation einer Software ist damit nicht notwendig.

Für Ihre Teilnahme empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung:

- eines aktuellen Browsers wie Mozilla Firefox, Chromium/Google Chrome oder Microsoft Edge (mit Safari kommt es zu Problemen);
- eines Computers oder Laptops – die Verwendung eines Mobiltelefons oder Tablets ist für die Dauer der Veranstaltung eher ungeeignet;
- einer stabilen Internetverbindung mit LAN-Kabel;
- eines Kopfhörers/Headsets, um Störgeräusche zu minimieren.

Um eine reibungs- und störungsfreie Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir allen Teilnehmenden (i.d.R. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn) einen weiteren Termin an, um den Zugang zur BigBlueButton-Instanz sowie die Audio- und Videofunktion zu testen. Allgemeine Informationen und Hinweise zur Nutzung von BigBlueButton sowie eine Zusammenstellung der häufigsten Fragen bei der Nutzung von BigBlueButton finden Sie auf unserer Homepage unter: https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-faq und https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-anleitung. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie Ihre Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Stand: 13.11.2026